



Gemeinderatskanzlei

Schloss Mirabell
Postfach 63
5024 Salzburg

Tel. +43 662 8072 2534
Fax +43 662 8072 2085
grk@stadt-salzburg.at

Bearbeitet von
Maria Loidl
Tel. +43 662 8072 2535

Zahl (Bitte bei Antwortschreiben anführen)
BA/9128ö/2024/05

Protokoll

über die Sitzung:

Bau-, Wohnungs-, Liegenschafts- und Betriebsausschuss

am Donnerstag, dem 4. Juli 2024, Beginn: 14.00 Uhr
Schloss Mirabell, 2. Stock, Zimmer 200

(5. Sitzung des Jahres und 5. Sitzung der Amtsperiode)

Vorsitz: Sebastian Lankes, BEd MEd

Anwesend: Sebastian Lankes, BEd MEd
Gabriele Venditto-Wagner
Nikolaus Kohlberger
Martina Thaler
Peter Weiss
Jurica Mustac, MA BA
Peter Radauer
Mag. Bernhard Carl
Paul Dürnberger
Hannelore Schmidt

SPÖ
SPÖ
KPÖ PLUS
KPÖ PLUS
KPÖ PLUS

ÖVP
ÖVP
GRÜNE
FPÖ

SPÖ gem. § 34 Abs. 3 GGO

(Beilage 1)

Entschuldigt: Mag. Michaela Fischer

SPÖ

Vom Ressort: Bgm.-Stv. Mag. Kay-Michael Dankl

Vom Amt: Abt. 3: Mag. Pfeifenberger, Herr Holzmann, MA BA, Mag. Steiner,
Frau Stöffler, Bakk.; Abt. 6: BD Dipl.-Ing. Schrank, Frau Aslan, LLMoec.,
Dipl.-Ing. Koch, Dipl.-Ing. Handl, Dipl.-Ing. Holzleitner,
Herr Wolfesberger, BSc.,
Info-Z: Herr Neugebauer, LLB oec.

Schriftführerin: Maria Loidl

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einberufung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Er weist auf die Übertragung der Sitzung im Internet hin.

Rechtzeitig vor Beginn der Sitzung wurde beim Vorsitzenden folgender Antrag gemäß § 22 GGO eingebracht:

Markierungen in den Kreuzungsbereichen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit entlang des Ignaz-Rieder-Kais

(§22/2024/057) (GR Lankes, B.Ed. M.Ed.)

(Beilage 2)

Der Antrag wird zur weiteren geschäftsordnungsgemäßen Behandlung im Wege des Magistratsdirektors an die zuständige Fachabteilung weitergeleitet.

Vortrag Gemeinderat Martina Thaler (TOP 1)

06/01/11346/2024/015

Zivilrechtliche Genehmigung für eine ergänzende
Veranstaltung des "Live in Salzburg" am 24.08.2024
im Innenhof des Schlosses Mirabell

Der Bau- und Wohnungsausschuss möge gem. Punkt 4.2.11 des Anhanges zur GGO beschließen:

Die Veranstaltung am 24.08.2024 sowie die beiliegende zivilrechtliche Genehmigung werden genehmigt.

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 6/01 vom 28.6.2024.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 3)

Vortrag Gemeinderat Peter Radauer (TOP 2)

06/02/66493/2017/009

Annahme des Förderungsvertrages -
Bundesförderung KPC
BA 122 S1904 Herrnau-Nord GK Morzg-01 -
Kanalauswechslung

Der Stadtsenat möge beschließen:

1) Die Finanzierung des oben genannten Projektes erfolgt gemäß nachfolgendem Finanzierungsplan:

BA 122 S1904 Herrnau-Nord GK Morzg-01 - Kanalauswechslung

Anschlussgebühren € 0,00

Eigenmittel € 605.200,00

Landesmittel € 0,00

Bundesmittel € 106.800,00

Restfinanzierung € 0,00

Förderbare Gesamtinvestitionskosten € 712.000,00

2) Die Stadtgemeinde Salzburg erklärt die vorbehaltlose Annahme des Förderungsvertrages der Kommunkredit Public Consulting GmbH, C105902 vom 28.5.2024 (Beilage 1 und 1a), betreffend die Gewährung von Bauphasen- und Finanzierungszuschüssen.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 6/02 vom 11.6.2024.

Einstimmiger Antrag an den Stadtsenat

(Beilage 4)

Vortrag Gemeinderat Nikolaus Kohlberger (TOP 3)

06/04/38117/2024/006

Generalsanierung Treppenanlage Reichenhaller Straße;
Vergabe der Bauarbeiten

Der Stadtssenat der Landeshauptstadt Salzburg möge beschließen:

1. Die Vergabe der Baumeisterarbeiten für die Generalsanierung der Treppenanlage Reichenhaller Straße erfolgt an die Firma A, mit einer Bruttoauftragssumme von € 184.174,97. Bei Auftreten von notwendigen, aber derzeit unvorhersehbaren Baumaßnahmen kann der Auftrag um € 20.825,07 brutto bis maximal € 205.000,-- brutto im Rahmen der oben dargelegten Kostenzusammenstellung erhöht werden.
2. Der Gesamtkostenrahmen für die Generalsanierung der Treppenanlage Reichenhaller Straße wird mit maximal € 255.000, - brutto, inkl. der Vorlaufkosten laut Kostenzusammenstellung, festgelegt.
3. Die Finanzierung erfolgt im Rechnungsjahr 2024 auf Vast 1.61269.611000.7 "Brücken und Durchlässe, Sanierungen" und werden in der Höhe von € 245.000,-- vorgesehen.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 6/04 vom 11.6.2024.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 5)

Vortrag Gemeinderat Hannelore Schmidt (TOP 4)

06/04/43134/2024/001

Generalsanierung Brücke Gaglhamerweg
über den Alterbach,
Vergabe der Bauarbeiten

Der Bauausschuss der Landeshauptstadt Salzburg möge beschließen:

1. Die Vergabe der Baumeisterarbeiten für die Generalsanierung Brücke Gaglhamerweg über den Alterbach erfolgt an die Firma A, mit einer Bruttoauftragssumme von € 278.865,62. Bei Auftreten von notwendigen, aber derzeit unvorhersehbaren Baumaßnahmen kann der Auftrag um € 26.134,38 brutto bis maximal € 305.000,-- brutto erhöht werden, im Rahmen der oben dargelegten Kostenzusammenstellung.
2. Der Gesamtkostenrahmen für den Neubau der Brücke Gaglhamerweg wird mit maximal € 385.000,-- brutto, inkl. der Vorlaufkosten laut Kostenzusammenstellung, festgelegt.
3. Die Finanzierung erfolgt im Rechnungsjahr 2024 auf VAS 5.61269.005000.7 Brücken und Durchlässe, Sanierungen; Bauliche Anlagen zu Straßenbauten in der Höhe von € 376.585,26.

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 6/04 vom 12.6.2024.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 6)

Vortrag Gemeinderat Paul Dürnberger (TOP 5)

06/04/39617/2023/010

Neubau Brücke Fischergasse über die Alt Glan;
- Erhöhung Bauauftrag
- Erhöhung Gesamtkostenrahmen

Der Bauausschuss der Landeshauptstadt Salzburg möge gemäß GGO beschließen:

1. Die Auftragserweiterung für die Bauausführung „Neubau Brücke Fischergasse“ erfolgt an die Firma Kronreif Bau, um eine Bruttosumme von € 39.736,93 auf eine Bruttoauftragssumme von € 255.514,85.

2. Der Gesamtkostenrahmen wird um eine Bruttosumme von € 16.719,94 auf eine Gesamtbruttosumme von € 351.719,94 erhöht.

3. Die Finanzierung erfolgt auf Vast 5.61269.005000.7 Brücken und Durchlässe, Sanierungen; Bauliche Anlagen zu Straßenbauten und ist im Rechnungsjahr 2024 vorgesehen.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 6/04 vom 11.6.2024.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 7)

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 14.19 Uhr

Die Schriftführerin:

Der Vorsitzende:

Dauer der Sitzung: 19 Minuten

Anzahl der behandelten Geschäftsstücke: 5

Der Bau-, Wohnungs-, Liegenschafts- und Betriebsausschuss behandelt im Rahmen der Sitzung gemäß § 29 Abs. 4 StR bzw. § 34 Abs. 2 GGO Vorlageberichte im nichtöffentlichen Teil der Sitzung. Darüber wird ein eigenes Protokoll erstellt.